



Missionsgesellschaft v. Hl. Geist Spiritaner e.V. •
Knechtsteden 4 • 41540 Dormagen

P. Innocent Izunwanne
Regionaloberer
Knechtsteden 4
41540 Dormagen
Tel.: 02133 / 869-100
Mail: region@spiritaner.de

Web: www.spiritaner.de

Knechtsteden,
im Advent 2019

Liebe Besucher unserer Webseite,

mit dem Ersten Advent beginnt für uns Christen eine ganz besondere Zeit. Wir warten; warten darauf, dass erneut dieses unfassbare Wunder geschieht und Gott als kleines, hilfloses Kind zu uns in die Welt kommt. Und wir freuen uns auf dieses Kind, bereiten in den kommenden Wochen alles für seine Ankunft vor, sind dankbar für sein Kommen und feiern es mit ausgelassener, festlicher Freude. Gott wird einer von uns, er wird uns als Kind geboren.

Können Sie sich vorstellen, zu arm zu sein, sich auf die Geburt eines Kindes zu freuen? Können Sie sich vorstellen, vor der Entscheidung zu stehen, ein Kind, Ihr Kind, weggeben zu müssen, damit Ihre Familie überleben kann? Genau vor diese Entscheidung sehen sich viele Familien, die an der Armutsgrenze leben, gestellt.

Unser Mitbruder im nordtansanischen Distrikt Monduli, Bruder Peter Hötter, kennt diese Not nur zu genau. Weil die Armut hier so groß ist, können Familien - ja selbst Großfamilien - verwaiste, kranke oder behinderte Kinder nicht ernähren, kleiden und versorgen. So sehen sich Familien immer häufiger gezwungen, solche Kinder wegzugeben oder auszusetzen.

Ohne Familie aber ist in Tansania, wie in vielen anderen Staaten Afrikas, das Überleben des Einzelnen nicht möglich. Denn die Familie übernimmt hier alle sozialen Funktionen, wie Erziehung und Ausbildung, aber auch die finanzielle Absicherung, etwa bei Krankheit oder im Alter.

Um den betroffenen Kindern eine geborgene Kindheit in ihrer Familie und eine Zukunftsperspektive zurückzugeben, geht Bruder Peter einen ungewöhnlichen Weg. Seine Organisation *Education and Social Orphans Trust* bezahlt solchen Kindern Mahlzeiten, Kleidung, die medizinische Versorgung aber auch die Ausstattung für Schule und später für Lehre oder Studium sowie Fahrtkosten. Zugleich tut Bruder Peter alles, Familienangehörige der Kinder ausfindig zu machen, um sie zu überzeugen, die Kinder bei sich zu behalten und sie aufzuziehen. So wachsen die Kinder, die er unterstützt, nicht in einem Waisenhaus auf, sondern bleiben dauerhaft in ihren Familien eingebunden.

Die kleine Petra und der asthmakranke Rashid sind zwei der mehr als 200 Kinder, um die sich das Kinderprojekt *Education and Social Orphans Trust* kümmert. Petras Familie wäre nicht in der Lage gewesen, sie zu ernähren, nachdem ihr Vater verstorben war. Rashids Familie ist zu arm, die unerschwingliche, medizinische Versorgung des Jungen zu bezahlen. Beide Familien hatten beschlossen, die Kinder wegzugeben. Dank Bruder Peter und seinen Helfern können Petra und Rashid nun eine normale Kindheit in ihren Familien erleben, ein Leben mit Wärme und Fürsorge und mit einer Zukunftsperspektive.

Ancilla arbeitet als Krankenschwester und auch im Vorstand von *Education and Social Orphans Trust*: „Meine Arbeit liebe ich, weil wir Kindern helfen, die sonst keine Chancen haben, weil sie aus sehr schwierigen Verhältnissen kommen“, freut sich die junge Frau, die genau weiß, wovon sie spricht. Vor Jahren hatte die alleinerziehende Mutter ihre Tochter Shyrose nicht fortgeben wollen, obwohl sie und ihre Familie nicht wussten, wie sie das kleine Mädchen ernähren sollten. Ancilla hat damals Hilfe bei Bruder Peter gesucht und gefunden.

Im biblischen Buch Jesus Sirach finden wir die Ermahnung: *Mein Kind, lass den Armen nicht Not leiden, und verschließe nicht deine Augen vor den Bedürftigen. Verachte den Hungrigen nicht, und betrübe den Menschen nicht in seiner Armut. Einem betrübten Herzen füge nicht noch mehr Leid zu, und versage deine Gabe dem Bedürftigen nicht.*

Liebe Leser, bitte unterstützen Sie die Arbeit von Bruder Peter, damit Kinder Monduli, die sonst verstoßen würden, eine normale Kindheit in Ihren Familien erleben zu können. Derzeit betreut Bruder Peter rund 200 Kinder, davon 40 Kindergartenkinder, 119 Grundschul Kinder, 48 Gymnasiasten sowie 5 Lehrlinge bzw. Fachhochschüler. Der Unterhalt für ein Kind kostet jährlich

- **54 € für ein Kindergartenkind** (tägliches Frühstück, Kleidung, medizinische Versorgung, Gehalt für eine Kindergärtnerin, Hefte und Stifte)
- **25 € für ein Grundschulkind** (tägliches Mittagessen, medizinische Versorgung, Schulkleidung, Hefte und Stifte)
- **117 € für ein Ganztagschulkind auf dem Gymnasium** (medizinische Versorgung, Schulkleidung, Matratze, Bettzeug und Bettbezug, Koffer, Hefte und Stifte, Schulgeld ab der Oberstufe, Fahrtgeld)
- **880 € für einen Lehrling oder einen Studenten** (medizinische Versorgung, Lehrgebühren, Bücher, Hefte und Stifte, Fahrtgeld)

Ich wünsche Ihnen und den Menschen, die Ihnen nahestehen, eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und friedvolles Jahr 2020.

Ihr



P. Innocent Izunwanne
Regionaloberer